

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1853**

17.8.1853 (No. 224)



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 224.

Mittwoch den 17. August

1853.

## Bekanntmachungen.

Nr. 6,378. Das Großh. Bad. Lotterie-Anlehen von fünf Millionen Gulden vom Jahre 1840 gegen 50 fl. Loose betreffend.

Die siebenzehnte Gewinnziehung des Lotterie-Anlehens vom Jahre 1840, woran diejenigen 1300 Loose Theil nehmen, welche in den Serienziehungen vom 1. Februar und 1. August d. J. planmäßig dazu bestimmt worden sind, wird

**Donnerstag den 1. September 1853, Nachmittags 3 Uhr,**

im Ständehaus dahier öffentlich vorgenommen werden.

Karlsruhe, den 15. August 1853.

Großherzogliche Amortisationskasse.

Nr. 6,379. Das Großh. Bad. Eisenbahnlotterie-Anlehen zu 14 Millionen Gulden gegen 35 fl. Loose vom Jahre 1845 betreffend.

Die Ziehung derjenigen 50 Serien, welche die in der 31. Gewinnziehung des obigen Lotterie-Anlehens mitspielenden 2,500 Loosnummern bezeichnen, wird

**Mittwoch den 31. August d. J., Nachmittags 3 Uhr,**

im Ständehaus dahier öffentlich vorgenommen werden.

Karlsruhe, den 15. August 1853.

Großh. Eisenbahn-Schuldentilgungs-Casse.

## Aufforderung.

Wer an den verstorbenen Partikulier Johann Weinmann dahier eine Forderung zu machen hat, wird hiermit aufgefordert, solche am

Montag den 22. d. M.,

Vormittags 8 Uhr,

bei Notar Kag (Amalienstraße Nr. 1) anzumelden.

Karlsruhe, den 15. August 1853.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard.

vd. Müller.

Donnerstag den 18. d. M.,

Mittags 2 Uhr,

im Kaiser Alexander dahier verschiedene Kleider, Bücher, Zeichnungen, eine Mineraliensammlung und ein Klavier gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 12. August 1853.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard.

## Montur-Versteigerung.

In der hiesigen neuen Kaserne des diesseitigen Regiments werden Donnerstag den 18. August d. J., Vormittags 11 Uhr, 204 Stück ausgetragene Dienstmühen gegen baare Bezahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 15. August 1853.

Großh. Commando des I. Reiterregiments.

## Mühlburg. Fahrnißversteigerung.

Donnerstag den 18. August, Vormittags 9 Uhr, werden im Hause Nr. 35, gegenüber dem Gasthause zum Hirsch dahier, allerlei Fahrniße: Bettwerk, Weißzeug, Schreinwerk und sonst verschiedener Hausrath, gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber mit dem Bemerkten eingeladen werden, daß die Gegenstände größtentheils neu und wenig gebraucht sind.

## Durlach. Hämmelversteigerung.

Auf dem hiesigen Viehmarkt, der am 18. d. M. abgehalten wird, werden 120 Stück fette Hämmel versteigert.

Durlach, den 15. August 1853.

M. Seidt.

## Versteigerungen und Verkäufe.

### Fahrnißversteigerung.

Aus dem Nachlaß des verstorbenen Partikuliers Johann Weinmann dahier, werden in dem Gasthause zur Stadt Pforzheim, Langestraße Nr. 64, am

Donnerstag den 18. August d. J.,

Vormittags 8 Uhr,

gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

Gold, Mannskleider, Bettwerk, Weißzeug, Schreinwerk und allerlei Hausrath.

Karlsruhe, den 15. August 1853.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard.

vd. Müller.

### Fahrnißversteigerung.

Aus dem Nachlaß des Polytechnikers Franz Schweizer von Freiburg werden



**Wohnungsanträge und Gesuche.**

*Schmell. by.*

Akademiestraße Nr. 45 ist ein freundliches Zimmer mit Bett und Möbel zu vermieten und kann sogleich oder auf den 1. September bezogen werden.

*Kusterer. by.*

Blumstraße Nr. 1, bei Glasermeister Kusterer, ist wegen des stattfindenden Gefangenes ein schönes möbliertes Zimmer auf 4 Wochen zu vermieten.

*Zinnl. by.  
G. Dietrich M.*

Herrenstraße (neue) Nr. 33 ist der dritte Stock, bestehend in 6 ineinandergehenden Zimmern, 1 Mansardenzimmer, 1 Speicherkammer, Küche, Keller, Holzplatz und allen sonstigen Erfordernissen, sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im untern Stock.

*Leimling M. by.  
Schilling  
Börsing u.  
Sinnberg*

Herrenstraße (neue) Nr. 52 ist im zweiten Stock auf die Straße gehend ein großes Zimmer, Altkof, Küche, Keller, Holzplatz und Theil am Waschhaus, sowie im Hintergebäude im untern Stock ein Logis von 2 Zimmern und allem Zugehör zu vermieten.

*Leiblein. Zinnl. by.*

Hirschstraße Nr. 1 ist ein Logis im untern Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche und Keller, auf den 23. Oktober zu vermieten.

*Zinnl.*

Kronenstraße Nr. 50 ist ein Laden nebst 3 bis 4 Zimmern und sonstigen Bequemlichkeiten, ferner im Hinterhaus im zweiten Stock 2 Zimmer, Küche, Keller u. s. w. auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfahren bei

*Höber. M. by.  
Saglik.*

**Karl Krug**, am Rappurthor. Langestraße Nr. 175 ist die bel-étage mit 6 Zimmern, Altkof, Küche, Keller, Holzplatz, zwei Mansardenzimmern und sonstigen Bequemlichkeiten auf den 23. Oktober zu vermieten.

*L. Homburger. by.*

Spitalstraße Nr. 9 ist im Hinterhaus ein Logis zu vermieten, bestehend in zwei Zimmern, Küche, Speicher, Keller, Holzremise, nebst sonstigen Bequemlichkeiten, und kann auf den 23. Oktober bezogen werden.

*Mayer. M. by.*

Steinstraße Nr. 11 ist ein schönes möbliertes Zimmer zu vermieten und kann sogleich abgegeben werden. Näheres hierüber im zweiten Stock ebendasselbst.

*Scherer. by.*

Waldstraße (alte) Nr. 5 ist im Hintergebäude eine Wohnung von zwei Zimmern und Zugehör sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten.

*Saglik.*

Waldstraße Nr. 32 a., im vierten Stock, ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, 1 verrohrten Speicherkammer und Antheil am Waschhaus auf den 23. Oktober oder auch früher zu vermieten. Näheres daselbst.

*Nagel. by.*

Ein auf die Straße gehendes, gut möbliertes Zimmer ist auf den 1. September zu vermieten. Näheres in der Steinstraße Nr. 25. Auch wird daselbst fortwährend neues Eisen Geschir zum Reinigen angenommen.

*Ettlinger. by.*

**Zimmer zu vermieten.**

Ed der Langen- und Kronenstraße Nr. 24 sind zwei freundlich möblierte Zimmer sogleich zu vermieten.

**Zimmer zu vermieten.**

Waldstraße Nr. 30 ist ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder auf den 1. September zu vermieten; auch ist daselbst im Hintergebäude ein Mansardenzimmer mit Bett sogleich zu vermieten. Näheres eine Stiege hoch.

**Zimmer zu vermieten.**

Ed der Jähringer- und Kronenstraße Nr. 28 ist ein möbliertes Zimmer parterre sogleich oder auf den 1. September zu vermieten.

**Zimmer zu vermieten.**

In der Jähringerstraße Nr. 96, bel-étage, dem Lyceum gegenüber, ist ein freundliches möbliertes und stillgelegenes Zimmer sogleich oder auf den 1. September an einen soliden Herrn zu vermieten.

**Wohnungsgesuch.**

Es wird eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, nebst Stallung für zwei bis drei Pferde, zu miethen gesucht. Von wem? sagt das Kontor dieses Blattes.

**Vermischte Nachrichten.**

(1) [Dienstvertrag.] Ein Zimmermädchen, welches französisch verstehen und etwas sprechen muß, findet sogleich eine Stelle. Näheres innerer Birkel Nr. 16, eine Treppe hoch.

(1) [Dienstvertrag.] Waldhornstraße Nr. 10, im zweiten Stock, wird ein ehrliches, braves Mädchen sogleich in Dienst gesucht.

(1) [Dienstvertrag.] Es wird sogleich ein Mädchen in Dienst gesucht, das im Kochen etwas erfahren ist und gute Zeugnisse besitzt. Näheres zu erfahren auf dem Kontor dieses Blattes.

(1) [Dienstvertrag.] Ein junges Mädchen, welches noch nie hier gedient hat, im Kleidermachen, Weißnähen und Bügeln gut erfahren ist, sucht bei einer Herrschaft eine passende Stelle; dasselbe sieht mehr auf gute Behandlung als großen Lohn. Näheres Lammstraße Nr. 2 im zweiten Stock.

(1) [Dienstvertrag.] Ein Mädchen, das gut kochen kann, sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht und mehr auf gute Behandlung als auf großen Lohn sieht, wünscht sogleich oder auf nächstes Ziel eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen in der Durlacherthorstraße Nr. 59.

(1) [Dienstvertrag.] Ein Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht sogleich oder auf Michaeli eine Stelle. Das Nähere ist zu erfahren in der Spitalstraße Nr. 47.

(1) [Dienstvertrag.] Eine bejahrte Person, welche sehr gut kochen und gute Zeugnisse aufweisen kann, sucht sogleich oder auf Michaeli einen Dienst bei einer stillen Familie. Näheres in der Akademiestraße Nr. 30 im zweiten Stock.

(1) [Dienstvertrag.] Ein Mädchen, welches gut kochen, waschen, bügeln, putzen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen Kronenstraße Nr. 54 im dritten Stock.

*by. Erleben.*

*by. Ettlinger.*

*by. Krämer.*

*by. v. Neudorf.*

*by.*

*by. Jäger.*

*by.*

*by.*

*by.*

*by.*

*by.*

*Christoph...*

*Im...*

*Im...*

*L. Homb...*

*Im...*

*by.*



**Stellegesuch.**

Eine junge Wittwe, die ein kleines Kind mit Wasser und Milch aufzuziehen gründlich versteht, und noch nicht hier in Dienst war, wünscht bald eine passende Stelle als Kindsfrau; dieselbe ist auch im fein Weißnähen, Kleidermachen, Waschen und Bügeln nicht unerfahren, und würde eine Stelle als Haushälterin oder Stubenmädchen annehmen. Näheres zu erfragen auf den Kontor dieses Blattes.

**Verlorenes.** Am Sonntag Nachmittag ging in dem Sallenwäldchen vor dem Ettlingerthor ein Batist-Sacktuch, in dessen einem Ecke der Name „Emilie“ gestickt ist, verloren, und wird der redliche Finder gebeten, solches Langestraße Nr. 121 gegen eine Belohnung abzugeben.

**Verlorenes.** Ein armes Dienstmädchen verlor gestern von der Herrenstraße bis auf den Marktplatz zwei ineinander gesteckte Zweiguldenstücke. Der redliche Finder wolle dieselben auf dem Kontor dieses Blattes gegen eine gute Belohnung abgeben.

**Verlorenes.** Gestern Mittag ging eine goldene Vorstecknadel von der Amalienstraße durch die Hirschstraße verloren. Der Finder wird gebeten, dieselbe in der Hasper'schen Buchdruckerei, Langestraße Nr. 225, gegen eine Belohnung abzugeben.

Es sind vor drei Wochen aus einem hiesigen Hause 7 Stück Großb. bad. 35 Guldenstücke (Papiergeld) verloren gegangen oder abhanden gekommen; der ehrliche Finder, oder wer darüber Auskunft ertheilen kann, wodurch deren Wiederbringen erzielt wird, erhält eine entsprechende Belohnung. Anzeige beliebe man hierüber im Kontor dieses Blattes zu machen.

**Verkaufsanzeige.** In der Spitalstraße Nr. 3 sind zwei Sekretäre, ein ganz moderner und ein etwas größerer mit mehreren Schubfächern inwendig, zwei vollständige rothe Betten, eine rothe Kopfkissenmatratze, ein großer runder Tisch für eine Wirtschaft und ein Einschänkklästchen zu verkaufen, welches um einen billigen Preis abgegeben wird. Zu erfragen im untern Stock.

**Verkaufsanzeige.** Vor dem Mühlburgerthor, in dem Hause des Herrn Mundloch Krug, sind wegen Wegzug noch verschiedene Mobilien, als: Tische, Schränke, Nachttische, Kommode, Betten u., billig zu verkaufen.

**Privat-Bekanntmachungen.**

Da ich mit dem Heutigen mein Detail-Eisen-geschäft schließe, so ersuche ich alle Diejenigen, die noch mit Zahlungen an mich im Rückstande sind, solche im Laufe der nächsten 8 Tage zu leisten, widrigenfalls sie sich Unannehmlichkeiten aussetzen.  
Karlsruhe, den 17. August 1853.

S. Auerbacher.

**Holl. Vollenharinge.**

Neue holländische Vollenharinge, das Stück zu 6 Fr., in  $\frac{1}{8}$  und  $\frac{1}{16}$  Tonnen billigst, bei  
Karl Ph. Ernst.

**Neue holl. Vollenharinge**

à 6 Fr. das Stück,

bei Abnahme von  $\frac{1}{16}$  oder  $\frac{1}{8}$  Tonnen billiger, ebenso frische **marinirte Haringe**, französische und holländ. Sardellen, **frische westphälische Schinken**, **Braunschweiger**, **Göttinger** und **veroneser Salami-Würste** u. u. empfiehlt billigst

C. Arleth.

Grün und roth marmorirte **Kernseife**, sowie **Sarz-** und reine **Cocosnussölseife**, das Pfund 14. kr., empfiehlt

**August Scherer**, Seifensiedermeister, Waldstraße, gegenüber dem Rothen Haus.

**Bielefelder-, Leder- und Hausmacher-Leinwand,**

**Gebild, Taschentücher u. Brust-Einsätze** habe ich von erster Bleiche in bester Qualität zu billigen Preisen erhalten.

**N. L. Homburger**, Langestraße Nr. 203.

**Schneidbretter von Lindenholz**

werden zu beliebiger Größe abgegeben bei

**Wilh. Schumacher**, vor dem Ettlingerthor.

Einem hohen Adel und verehrlichen Publikum zeige ich ergebenst an, daß ich wieder Kupfer- oder Stahlstiche, Lithographien oder Zeichnungen fortwährend von Flecken reinige oder bleiche und sie auf das Schönste wieder herstelle. Bestellungen werden bei mir in der Kunsthalle angenommen.

**Ernst Oberle**, Portier.

**Gernsbach und Loffenau.**

Ich sehe mich veranlaßt, meine Geschäftsfreunde zu bitten, mir keine Zusendungen anderst als durch Großb. Eisenbahn und mittelst Posthalter Jungling in Muggensturm zu machen, indem ich sie sonst nicht annehmen würde.

Gernsbach, den 11. August 1853.

**Friedr. Ofterdinger.**

**Rheinwasserwärme**

Morgens 6 Uhr 16 Grad,  
Abends 6 Uhr 16½ Grad.

**Karlsruher Viederkranz.**

Heute Abend 8 Uhr Gesangübung.

**Großherzogliches Hoftheater.**

Donnerstag den 18. August. 26. Abonnements-Vorstellung. **Viel Lärmen um Nichts.** Lustspiel in 5 Aufzügen, von Shakespeare; nach der Uebersetzung des Grafen von Daudissin für die Darstellung eingerichtet von Eduard Devrient.

*Obwohl abge-  
nommen für  
Kiefer in  
Mühlburg.*

*by.*

*imal. t.  
Simpson'sche  
bei  
Korn v. Leutrum.*

*Kaltenbach. by.*

*imal.  
Obwohl ab-  
genommen für  
L. Homburger  
& Söhne.*

*by.*

*by.*

*imal.  
S. Auerbacher.*

*by.*

*imal.*

*by.*

*imal.*

*by.*

*by.*

*imal.*

*imal.*



Frankfurter Börse am 15. August 1853.

GELDSORTEN.					
GOLD.			SILBER.		
	fl.	kr.		fl.	kr.
Neue Louisd'or	11	—	Gold al Marco	322	—
Pistolen	9	46½	Preussische Thaler	1	45½
ditto Preuss.	9	59	5 Franken Thaler	2	22
Holl. 10 fl. Stücke	9	54½	Hochhaltig - Silber	24	22
Rand - Ducaten	5	38			
20 Franken-Stücke	9	31½	DISCONTO	2½	0/10
Engl. Sovereigns	11	50			

Witterungsbeobachtungen  
im Großh. botanischen Garten.

16. August	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 11½	27" 10"	Südwest	unwölk.
12 " Mitt.	+ 16½	27" 10"	"	"
6 " Abds.	+ 15½	27" 10"	"	"

3mal.  
In 22. n.  
27. Aug.

Wir machen hiermit die Anzeige, daß wir unsere bereits über 40 Jahre unter der Firma  
**J. Ettliger & Wormser**  
bestehende Eisen- und Metallhandlung unseren Herren A. A. Ettliger und J. H. Ettliger,  
die eine Reihe von Jahren diesem Geschäfte vorgestanden sind, am 1. August 1852 über-  
geben haben.

Das Uebrige besagt unser Circular.  
Indem wir für das uns geschenkte Vertrauen danken, bitten wir, solches auf unsere Nach-  
folger übertragen zu wollen.  
Karlsruhe, den 1. August 1853.

**Kaufmann Wormser.**  
**Jonas Ettliger Wittve.**

Bezugnehmend auf vorstehende Anzeige, werden wir das übernommene Geschäft in gleicher  
Ausdehnung unter bisheriger Firma von

**J. Ettliger & Wormser**

fortsetzen, und empfehlen wir uns unter Zusicherung der reellsten billigsten Bedienung bestens.  
Karlsruhe, den 1. August 1853.

**A. A. Ettliger.**  
**J. H. Ettliger.**

**Fremde.**

In hiesigen Gasthöfen.

**Darmstädter Hof.** Hr. Dffinger, Kfm. von Würz-  
burg. Hr. Weiß, Prof. v. Graz.  
**Deutscher Hof.** Hr. Reinhard, Gastwirth v. Kend-  
ringen. Hr. Krattiger, Kaffewirth v. Zürich. Hr. Sauer,  
Weinhändler von Simmelingen. Hr. Bilsch, Kfm. von  
Danzig.  
**Englischer Hof.** Frau Poley m. Fam. u. Bed. v.  
Paris. Hr. Olivier, Rent. m. Frau v. Lausanne. Herr  
Wiesenbach, Rent. mit Fam. von Berlin. Herr Walter,  
Rent. mit Fam. aus Schottland. Hr. W. P. J. Word,  
Rent. m. Fam. v. London. Hr. Brauh, Kfm. v. Biele-  
feld. Hr. Griesinger, Kfm. v. Pfullingen. Hr. Firmenich,  
Kfm. von Köln. Hr. Bogd, Kfm. von Elberfeld. Herr  
Lindenthal und Hr. Strauß, Kaufl. v. Frankfurt. Herr  
Wergeffosse, Kfm. von Düren. Hr. Bach, Techniker von  
Hannover.  
**Geist.** Hr. Mayer, Straßenmeister v. Pforzheim. Hr.  
Haas, Kfm. v. Peine. Frau Wehrle von Niegel. Frau  
Tränkle v. Schutterthal.  
**Goldenes Kreuz.** Hr. Savas, Rent. m. Fam. von  
Paris. Hr. Götz, Gutsbes. m. Fam. u. Bed. v. Trier.  
Hr. Hugendorfer, Rentbeamter mit Frau von Eckenob.  
Hr. Schmidlin, Part. v. Stuttgart. Hr. Renner, Rechts-  
anwalt v. Templin. Hr. Isaar, Kfm. v. Heilbronn. Hr.  
Scherer, Kfm. v. Bruchsal. Hr. Steeb, Kfm. v. Offen-  
bach. Hr. Dr. Manuel m. Frau a. Belgien.  
**Rothes Haus.** Hr. Erhardt, Sportelverrechner von  
Freiburg. Hr. Maurus, Scribent v. Meersburg. Herr  
Borell, Kfm. mit Frau von Straßburg. Herr Kuenzer,  
Part. von Freiburg. Herr Rünthdorff, Schreiber daher.  
Hr. Blank, Gemeinderath von Offenburg. Herr Müller,

Fabrikant von Schiltach. Hr. Hartweg, Hofgärtner von  
Schwezingen.  
**Sonne.** Hr. Mahla, Stud. v. Simmelingen. Hr.  
Schwab, Kfm. v. Neustadt. Hr. Stasser, Gastg. v. Ulm.  
**Stadt Pforzheim.** Herr Müller, Rechtspraktikant  
v. Oberkirch. Hr. Stumpf, Del. v. Heinstadt. Hr. Reeb,  
Part. v. Baden. Hr. Leuthäuser, Kfm. v. Zabern. Fel.  
Rechner v. Eschenthal.  
**Weißer Bär.** Hr. Schachleiter, Hofgerichtssekretär  
v. Bruchsal. Hr. Schönmann und Hr. Bremse, Berv.  
v. Frankfurt. Hr. Bruder, Kfm. v. Sasbachwalden. Hr.  
Brunner, Fabr. v. Aßon. Hr. Obländer, Gutsbes. von  
Zuzenhausen. Herr Haas, Säcklermeister von Wertheim.  
Hr. Körber, Weinhändler v. Wertheim. Hr. Stark, Adv.  
v. Germersheim. Hr. Lacher, Gastw. v. Sießen.  
**Zähringer Hof.** Herr Jos. Strauß, Buchh. von  
Bockenheim. Hr. Boffenue, Propr. v. Paris. Hr. Wilh.  
Dietrich, Kfm. v. Köln. Hr. Schmidt, Fabr. m. Frau  
v. Elberfeld. Hr. Einthofer, Propr. von Holland. Hr.  
Döring, Kfm. v. Hanau. Hr. Boulogne-Bochard, Kfm.  
v. Fournay. Fel. Demelinne Boulogne v. St. Fuentin.  
Hr. Simon, Kfm. m. Frau v. Fournay. Hr. Bernecker,  
Kfm. von Frankfurt. Fel. Claus von Mannheim. Herr  
Samhordes, Part. von London. Herr Graf Stollenhof,  
Gutsbes. v. Hamburg. Hr. Ackermann, Notar m. Frau  
u. Tochter von St. Wendel. Hr. Ad. Stein, Kfm. von  
Antwerpen. Hr. v. d. Burgt, Kfm. von Tholen. Hr. Th.  
J. Thinner u. Hr. S. Winkel, Kaufl. v. Arnheim. Hr.  
Themerbach, Kfm. v. Ansbach. Hr. Odenwald, Kfm. v.  
Mannheim. Hr. Kreuznach, Kfm. v. Frankfurt.

In Privathäusern.

Bei Baurath Funke: Hr. G. Durban, Stud. jur. von  
Heidelberg. — Bei Generalstabsarzt Dr. Schridel: Herr  
Dr. Wänker, Hofrath v. Freiburg. — Bei Oberamtmann  
Wittlin: Hr. Wöttlin, Kameralassistent.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.